



Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Post-Doc) im Bereich Additive Fertigung von Metallen

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 25.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Ökonomie, Sozialem, Technik und Umwelt.

In der Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik, am Lehrstuhl für Werkstoffe für die Additive Fertigung, suchen wir Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

Sie werden für die selbständige Bearbeitung von Forschungsthemen im Bereich der Additiven Fertigung von metallischen und intermetallischen Werkstoffen auf Pulverbasis eingestellt. Der inhaltliche Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt entweder in der Werkstoff- oder Prozessentwicklung. Sie tragen Mitverantwortung für die Erweiterung und Instandhaltung der Laborausstattung, übernehmen organisatorische Aufgaben, nehmen regelmäßige an Besprechungen teil und tauschen sich aktiv mit Partnern aus.

Weitere Aufgaben die Sie erwarten sind:

- Dokumentation, Veröffentlichung und Präsentation von wissenschaftlichen Forschungsergebnissen
- kreative Entwicklung und Verfolgung neuer Forschungsansätze bis hin zur Antragsstellung
- interdisziplinäre Zusammenarbeit in unserem internationalen Team
- Mitwirkung in der Lehre (im Umfang von 4 LVS)

Wir bieten flexible Arbeitszeiten, eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem motivierten Team und enge wissenschaftliche Betreuung, und unterstützen Sie bei dem Erreichen Ihrer weiteren Ziele. Die Stelle bietet perspektivische Entwicklungsmöglichkeiten zur Übernahme einer Gruppenleitung sowie zur Habilitation. Informationen über unseren Lehrstuhl finden Sie unter: <https://mam.uni-wuppertal.de/en/>.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ein kurzes Anschreiben hinzu, aus dem hervorgeht, welche fachlichen Interessen und Ziele sowie Vorerfahrungen Sie mitbringen.

IHR PROFIL

Sie haben einen Master of Science sowie eine Promotion in Materialwissenschaften, Maschinenbau oder Physik sehr erfolgreich abgeschlossen, begeistern sich für Additive Fertigung und möchten sich in Ihrer Postdoc-Phase weiterqualifizieren.

Wenn Sie alle folgenden zwingenden Voraussetzungen vollständig erfüllen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung:

- nachgewiesene praktische Erfahrung im Bereich Additive Fertigung von Metallen (PBF, DED)
- umfassende Erfahrung in der Materialanalyse und/oder Werkstoffprüfung
- sehr gute Kenntnisse in der Werkstoffkunde von Metallen und ein gutes physikalisches Grundverständnis
- Begeisterung für die Arbeit in der Forschung und Erfahrung im Umgang mit komplexen Anlagen und Geräten
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Eigenmotivation, Zuverlässigkeit und Initiative
- Selbstorganisationsfähigkeit, Sorgfalt, Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- sehr gute englische und gute deutsche Sprachkenntnisse
- sehr guter schriftlicher Ausdruck

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Erfahrungen in der Antragstellung bei nationalen und internationalen Fördereinrichtungen
- wissenschaftliche Veröffentlichungen über das Promotionsthema hinaus

Beginn

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dauer

befristet bis zu 3 Jahren

Stellenwert

E 13 TV-L

Umfang

Vollzeit (Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

Kennziffer

25289

Ansprechpartner

Herr Prof. Dr. habil. Bilal Gökce
goekce@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über

stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de









Bewerbungsfrist

01.06.2026



Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung der wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung besetzt werden kann. Die Laufzeit des Arbeitsvertrages wird der angestrebten wissenschaftlichen Qualifizierung angemessen gestaltet.

WIR BIETEN IHNEN

- | | |
|---|--|
|  Kollegiales und wertschätzendes Miteinander |  Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport |
|  Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice |  Arbeiten in internationalem Kontext |
|  30 Urlaubstage |  Großes Fort- und Weiterbildungsangebot |
|  Familienfreundliche Arbeitsbedingungen |  Betriebliche Altersvorsorge |

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums sowie der Promotion, Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!



Research Assistant (Post-Doc) in the field of additive manufacturing of metals

The University of Wuppertal is a dynamic, networked and research-oriented campus university. Collectively, more than 25,000 researchers, academic staff and students face the challenges of science, education, culture, economics, society, technology and the environment.

The school of Mechanical Engineering and Safety Engineering, Chair of Materials Science and Additive Manufacturing, invites applications.

RESPONSIBILITIES AND DUTIES

You will be employed to work independently on research topics in the field of additive manufacturing of powder-based metallic and intermetallic materials. Your work will focus either on material or process development. You will be jointly responsible for the expansion and maintenance of the laboratory equipment, take on organizational tasks, regularly take part in meetings and actively exchange ideas with partners.

Other tasks that await you are:

- documentation, publication and presentation of scientific research results
- creative development and pursuit of new research approaches through to the submission of proposals
- interdisciplinary collaboration in our international team
- participation in teaching (with 4 LVS)

We offer flexible working hours, a pleasant working atmosphere in a motivated team and close scientific supervision, and will support you in achieving your further goals. The position offers the prospect of developing into a group leader or habilitation. You can find information about our chair at: <https://mam.uni-wuppertal.de/en/>

Please include a short cover letter with your application, stating your professional interests and goals as well as previous experience.

PROFESSIONAL AND PERSONAL REQUIREMENTS

You have successfully completed a master of science and a doctorate in materials science, mechanical engineering or physics, are passionate about additive manufacturing of metallic materials and would like to gain further qualifications in your postdoc phase.

If you fully meet all of the following mandatory requirements, we look forward to receiving your application:

- extensive documented hands-on experience in the field of additive manufacturing of metals (PBF, DED)
- extensive experience in material analysis and/or materials testing
- very good knowledge of the materials science of metals and a good understanding of physics
- enthusiasm for working in research and experience in handling complex systems and equipment
- high degree of independence, self-motivation, reliability and initiative
- self-organization skills, ability to work in a team and good communication skills
- very good English and good German language skills
- very good written expression

The following are also desirable:

- experience in submitting applications to national and international funding agencies
- scientific publications beyond the topic of the doctoral thesis

This is a qualification position within the meaning of the Academic Fixed-Term Contract Act (Wissenschaftszeitvertragsgesetz – WissZeitVG), which can be filled to promote scientific or artistic qualification. The duration of the employment contract shall be appropriate to the desired academic qualification.

Start

asap

Duration

up to 3 years

Salary

E 13 TV-L

Time

Full time (Part-time employment is possible, please indicate in your application whether you would also or only be interested in part-time employment.)

Reference Code

25289

Contact person

Mr Prof. Dr. habil. Bilal Gökce
goekce@uni-wuppertal.de

Applications via

stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de

Application deadline

01 June 2026



WE OFFER

-  Friendly working environment
-  Flexible working hours and hybrid working
-  30 days of leave
-  Family-friendly working conditions
-  Occupational health management and University Sports
-  Working in an international context
-  Large offer of continuing education courses
-  Company pension scheme

The University of Wuppertal is an equal opportunity employer. Applications from persons of any gender and persons with disabilities as well as persons with an equivalent status are highly welcome. In accordance with the Gender Equality Act of North Rhine-Westphalia, women will be given preferential consideration unless there are compelling reasons in favour of an applicant who is not female. The same applies to applications from disabled persons, who will be given preference in the case of equal suitability.

Applications including all relevant credentials (motivation letter, CV, proof of successful graduation as well PhD, job references, and if applicable, evidence of a severe disability). Kindly note that incomplete applications will not be considered.